

Vorder- und Rückseitenmarkierung auf Knopfdruck

Flexible Doppelkopf-Laser von Bluhm Systeme bewähren sich bei der Koblenzer Brauerei

In nahezu allen europäischen Urlaubsmetropolen und im Sortiment elf europäischer Großmarktketten findet sich Bier, das in der Koblenzer Brauerei am Königsbach abgefüllt worden ist. Allerdings heißen die Biere dann nicht wie das Eigenprodukt der alteingesessenen, lokalen Brauerei mit wechselhafter Geschichte: Koblenzer Pils. Rund 80 andere Bier-Marken werden in Koblenz abgefüllt. Bei der Optimierung des Behältertransports einer Abfülllinie der Brauerei und der Integration eines neuen Nassleim-Etikettierers durch die HEUFT SYSTEMTECHNIK GMBH stand deshalb Flexibilität ganz oben auf der Prioritätenliste. Immer wieder andere Flaschen müssen befüllt und ihre Etiketten mit Mindesthaltbarkeits- und Losnummern bedruckt werden. Entsprechend flexibel musste auch die Kennzeichnungstechnik sein. Als Kennzeichnungspartner wählte Koblenzer die Bluhm Systeme GmbH aus Rheinbreitbach. In die HEUFT TORNADO W-Etikettiermaschine wurden Kennzeichnungslaser des Typs e-SolarMark HD Twin Head mit zwei Laserbeschriftungsköpfen mit je 55 Watt Laser-Leistung integriert.

Die Koblenzer Brauerei am Königsbach blickt auf eine mehr als 300-jährige Brautradition zurück und ist trotzdem quasi ein „Start-Up“. Zu Jahresbeginn 2012 übernahmen Rechtsanwältin Isabell Schulte-Wissermann und Unternehmer Egon Heckmann die bis dahin zur Karlsberg-Brauerei gehörende Produktionsstätte mit ihrem markanten, 72 Meter hohen Tank-Hochhaus, das 1970 errichtet worden ist. Mit der Einführung der neuen Marke „Koblenzer“ wurde eine Wieder-Lokalisierung der Unternehmensausrichtung eingeleitet. Beibehalten wurden die Lohnabfüllungen. Die Ziele des jungen Traditionsunternehmens sind ehrgeizig und werden auf dem Etikett der Eigenmarke Koblenzer mit fünf Sternen symbolisiert, wie Betriebsleiter Thomas Beer ausführt: „Mit der Marke Koblenzer wollen wir so schnell wie möglich die 50.000-Hektoliter-Marke knacken. Unsere Brauerei selber soll den Jahresausstoß auf 500.000 Hektoliter steigern.“ In diesem ambitionierten Umfeld müssen selbstverständlich auch Behälterfluss, Etikettierung und Produktkennzeichnung Hochleistungen liefern.

Nach den positiven Erfahrungen mit dem schon seit längerem dort installierten HEUFT InLine-Leerflascheninspektor entschieden sich die Koblenzer auch in Sachen Bändermechanik, Transporteurregelung und Labelling im Vollgutbereich für HEUFT-Equipment.

In den modularen HEUFT TORNADO W zur sicheren und präzisen Front- und Rückenetikettierung integrierte man den Bluhm-Codierer. Nach der passgenauen Applikation der Nassleim-Etiketten können diese so direkt gekennzeichnet werden.

„Unsere Kunden haben die unterschiedlichsten Wünsche“, sagt Thomas Beer: „Einmal sollen die Haltbarkeitsdaten und Losnummern auf der Vorderseite, ein anderes Mal auf der Rückseite der Flasche aufgebracht werden.“

Die e-SolarMark-Laser von Bluhm Systeme sind durch ihre geringen Baumaße am einfachsten in jede Abfüllanlage zu integrieren. Mit nur einem Knopfdruck können wir von dem Vorder- auf den Rückseitenlaser umschalten. Eine komplette Umstellung der Produktion dauert oft nicht mehr als 20 bis 30 Minuten.“

Geschwindigkeitsvorteil von Lasermarkierungen ist unschlagbar

Die hohe Druckgeschwindigkeit, der Wegfall von Verbrauchsmaterialien und der geringe Service-Aufwand waren weitere Gründe, warum sich die Koblenzer Brauerei für die CO₂-Laserkennzeichnungstechnologie entschied.



Zum Video



Der Doppelkopf-Laser e-Solarmark 55 W kann trotz seiner geringen Abmessungen Flächen von bis zu 300 mal 300 mm mit einer rasanten Geschwindigkeit in Bewegung oder im Stillstand mit Texten, Grafiken, Logos oder sogar Barcodes bedrucken. In jeder Sekunde wären bis zu 1.000 Text-Zeichen möglich. Im HEUFT-Etikettierer kennzeichnen die beiden e-SolarMark bis zu 60.000 Flaschen in der Stunde. Die Laser-Kennzeichnung eignet sich für die Getränkeindustrie auch deshalb ganz besonders gut, weil damit auch schwierige Materialien wie etwa metallisierte Etiketten bedruckt werden können. Seine Daten erhält das Steuergerät des e-SolarMark entweder per USB oder RS232-Schnittstelle. Das System kann auch direkt per Ethernet-Schnittstelle ins Netzwerk eingebunden werden. Somit lassen sich viele ganz unterschiedliche Texte, Konfigurationen und Parameter abspeichern und ganz flexibel abrufen. Die Markiereinheit entspricht der Schutzklasse IP65, ist also prädestiniert für den Einsatz in feuchten und staubigen Umgebungen. Zum Laserprogramm gehören neben eben beschriebenen Laser weitere. Je nach Aufgabenstellung gibt es die Lasersysteme mit 10, 30, 55 und 100 Watt Leistung bei jeweils 10,6 Mikrometer Wellenlänge.

Zwei Laser-Köpfe ersparen ständige Neu-Justierungen

Das schlagende Argument für die Integration gleich zweier Laser-Druckköpfe für die Bedruckung der Vorder- und Rückseite war letztlich die schnelle und flexible Umrüstbarkeit der Anlage. Mit nur einem Laser-Kopf wäre für den raschen Wechsel von der Vorder- auf die Rückseitenbedruckung eine aufwendige Umbau-Konstruktion notwendig geworden. Dies hätte jedes Mal die Neu-Justierung des Lasers erfordert. Mit der nun gefundenen Lösung wird per Tastendruck an der Bedieneinheit ohne weitere Umbau-Arbeiten vom einen auf den anderen Laser umgeschaltet. Darüber hinaus bietet diese Konstruktion auch den Vorteil, dass selbst bei Ausfall eines Lasers die Produktion nach kurzer Umrüstung mit dem verbleibenden Laser-Druckkopf fortgesetzt werden könnte.

„Unsere Kunden haben die unterschiedlichsten Wünsche, einmal sollen die Haltbarkeitsdaten und Losnummern auf der Vorderseite, ein anderes Mal auf der Rückseite der Flasche aufgebracht werden. Die e-SolarMark-Laser von Bluhm Systeme sind durch ihre geringen Baumaße am einfachsten in jede Abfüllanlage zu integrieren.“

Thomas Beer, Koblenzer Brauerei am Königsbach



Bluhm Systeme GmbH

Zentrale: Maarweg 33 · D-53619 Rheinbreitbach
Telefon: +49(0)2224/7708-0 · Fax: +49(0)2224/7708-20 · info@bluhmsysteme.com · www.bluhmsysteme.com

Bluhm Systeme GmbH Österreich: Rüstorf 82 · A-4690 Schwanenstadt

Telefon: +43(0)7673/4972 · Fax: +43(0)7673/4974 · info@bluhmsysteme.at · www.bluhmsysteme.at

Bluhm Systeme GmbH Schweiz: Im Grund 15 · CH-5014 Gretzenbach

Telefon: +41(0)62/788 7090 · Fax: +41(0)62/788 7099 · info@bluhmsysteme.ch · www.bluhmsysteme.ch



BLUHM
systeme